

Einen Neubeginn wagen

Der Pfarrgemeinderat stellt sich vor

pfarrgemeinderat
waldkirchen



Darum bin ich im Pfarrgemeinderat

	Bichlmeier Franz	Christlicher Glaube ist das Fundament meines Lebens. Ich möchte meine Stärken in unsere Pfarrgemeinde miteinbringen, um Menschen zu Gott zu führen. Ich freue auf Gespräche mit Gleichgesinnten, in denen ich meinen Glauben stärken und christliche Nächstenliebe an andere weitergebe.
	Garnitz Markus	Schon in meiner Jugend war ich in der Gemeinde engagiert. Der Glaube und die Gemeinschaft sind mir wichtig. Gerade in Zeiten in denen die Amtskirche viel berechtigter Kritik ausgesetzt ist, hoffe ich aber auch etwas frischen Wind einbringen zu können.
	Gottinger Melanie	Den Pfarrgemeinderat versteht man als ein wichtiges Gremium, in dem der Dialog in der Kirche am Ort stattfindet und der neue Impulse für die Pfarrei schafft. Besonders in den Bereichen, die Familien und Kinder betreffen, möchte ich das Pfarrgemeindeleben vielseitig gestalten.
	Jakob Gerlinde	Unsere Pfarrgemeinde ist mir wichtig und ich möchte im Rahmen meiner Möglichkeiten die Hauptamtlichen unterstützen und mich in sozialen Projekten engagieren.
	Kern Ludwig	Ich bin gerne im PGR, möchte mich in unserer Pfarrei mit Worten und Taten einbringen, und die Botschaft von Jesus Christus bei Jung und Alt weitergeben.
	Lorenz Sophie 1. stellv. Vorsitzende	Ich freue mich, mich neuen Herausforderungen in der Pfarrgemeinde Waldkirchen stellen zu dürfen. Gerade nach der sehr langen und beschwerlichen coronageprägten Zeitspanne ist es mir ein besonderes Bedürfnis, vor allem die Jugend (Kinder, Jugendliche, junge Familien) zum Glauben zu motivieren und mich daran zu beteiligen, wieder Leben in unseren Bayerwald und christliche Gemeinschaft zu bringen, um ein harmonisches und zugleich bewegendes Miteinander in Gottesdiensten und anderen zukünftigen Ereignissen zu ermöglichen.

	Pauli Erwin	Laudato si' - Die Sorge um das gemeinsame Haus (die Schöpfung) treibt auch mich um. Darum möchte ich mich beim Klima- und Umweltschutz einbringen. Solidarität - In äußerst schwierigen Zeit für unsere Kirche (Mißbrauchsfälle, Kirchaustritte u.a.) möchte ich zu unserer Kirche stehen und sie soweit möglich unterstützen.
	Reitberger Corinna Schriftführerin	Ich bin im Pfarrgemeinderat weil, es mir Freude bereitet mich mit Gleichgesinnten einzubringen und so meinem Glauben Ausdruck zu verleihen.
	Saiko Josef 2. stellv. Vorsitzender	Die christliche Gemeinschaft braucht Zusammenhalt und Personen, die sich in diese Gemeinschaft Kirche einbringen. Dazu bringe ich mich gerne persönlich mit ein. Die Kirche benötigt in diesen Zeiten positive Impulse der Gemeinschaft und darf nicht nur als Spiegelbild Einzelner wahrgenommen werden.
	Dr. Seidl Hanna	Christsein in einer säkularen Welt verlangt glaubwürdige Verkündigung. Daran will ich auch in der Pfarrgemeinde mitarbeiten im Team mit Haupt- und Ehrenamtlichen. Wichtig ist mir dabei Liturgie, Bildungsarbeit und der Einsatz für Senioren.
	Störger Nils	Mit meinem Engagement im Pfarrgemeinderat möchte ich mich dafür einsetzen das Menschen ein ansprechender Erstkontakt mit dem Pfarreileben ermöglicht wird und sich viele neu für den christlichen Glauben begeisterte können.
	Tausch Andreas Vorsitzender	Christ sein und im christlichen Glauben leben ist mir wichtig. Dazu gehört eine starke, sichtbare Gemeinschaft. Eine Gemeinschaft die mir sehr viel Kraft gibt, der ich gerne zurückgebe, so wie ich es kann. Ich will aktiv mitgestalten und den Glauben mehr in das öffentliche Bewusstsein bringen. Ein Neustart ist nötig, dass alle in der Kirchengemeinde von Waldkirchen eine Heimat finden und behalten.
	Valentin Maria	Ich bin im Pfarrgemeinderat, mit der Überzeugung, dass ich nicht nur immer von anderen erwarten kann, dass etwas getan oder verändert wird, sondern dass ich mich mit meiner Bereitschaft und mit meinen Ideen einbringen möchte, um in unserer Pfarrei etwas zu bewegen. In den nächsten vier Jahren möchte ich mich besonders im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit engagieren.